

SAKRET Gartenbeton mit Trass



Trasszementgebundener Universalbeton

- Entspricht den Festigkeitsklassen B25 gem. DIN 1045, C25/30 gem. DIN EN 206, C25/F4 gem. EN 13813



Anwendung		
	<ul style="list-style-type: none"> • Für außen • Für Boden 	
Eignung		
	<ul style="list-style-type: none"> • Zum Herstellen von kleineren Punkt-, Streifen- und Flächenfundamenten und Betonsockeln mit mittlerer Druckbelastung sowie Befestigungen im Garten. • Zum Setzen von Randsteinen, Gehwegplatten und Pflastersteinen, auch aus Naturstein. 	
Eigenschaften		
	<ul style="list-style-type: none"> • Begehbar nach ca. 24 Stunden • Ausblüharm dank Trassmehl • Einfache Verarbeitung • Mechanisch hoch belastbar • Frostbeständig 	
Materialbasis		
	<ul style="list-style-type: none"> • Bindemittel gem. DIN EN 197 und Trassmehl nach DIN 51043 • Ausgesuchte Gesteinskörnung - DIN EN 12620 • Zusatzmittel und -stoffe zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften 	
Technische Daten		
	Wasserbedarf	ca. 0,09–0,1 l/kg Trockenmörtel (erdfeuchte Konsistenz)
	Verarbeitungszeit	ca. 60 Minute(n)
	Verarbeitungstemperatur	+ 5–30 °C
	Begehbarkeit	nach ca. 24 Stunde(n)
	Belastbarkeit Vollständig	nach ca. 28 Tag(en)
	Druckfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 25 N/mm ²
	Körnung	0–8 mm
	Haltbarkeit	12 Monat(e) ab Herstellungsdatum
	Materialverbrauch	ca. 2 kg/m ² /mm
	Schichtdicke	ca. 25–500 mm

SAKRET Gartenbeton mit Trass

Trasszementgebundener Universalbeton



Untergrundvorbereitung	<p>Der Untergrund muss fest, frostfrei, sauber, trocken und tragfähig sein. Sollten Schalungen verwendet werden, z.B. für Fundamente, sind diese von losen Materialien (Bindedrahtreste, Abstandhalter, Nägel, Holzspäne usw.) zu reinigen. Nur nicht oder schwach saugende Schalungen verwenden. Schalung anschließend mit Schalöl oder sonstigem Trennmittel vorbehandeln.</p> <p>Wasseransammlungen nach Reinigungsvorgängen oder nach Regenfällen sind z.B. durch Abwischen, Absaugen oder Ausblasen mit ölfreier Druckluft zu entfernen.</p>
Verarbeitung	<p>Zum Anmischen des Materials wird zuerst sauberes und kaltes Leitungswasser in ein sauberes Mischgefäß gegeben und danach das Material langsam eingestreut. Anschließend beides unter ständigem Rühren mit einem geeigneten Rührwerk klumpenfrei und homogen durchmischen. Empfohlen wird bei manueller Verarbeitung ein Rührgerät mit ca. 600 UPM mit Wendel- oder Doppelscheibenrührer. Die Wasserzugabe richtet sich nach der Materialmenge sowie nach der Art, wie der Mörtel verarbeitet werden soll. Hierbei kann die Wasserzugabe so eingestellt werden, dass der Frischmörtel erdfeucht oder leicht plastisch verarbeitet werden kann.</p> <p>Konsistenzprobe: Etwas angemachten Mörtel in der Faust zusammendrücken und auf der offenen Handfläche mehrmals hin- und her rollen. Wenn der Mörtel nicht mehr klebt und nicht auseinander fällt, ist eine erdfeuchte Konsistenz erreicht (dabei sind in jedem Fall Schutzhandschuhe zu tragen).</p> <p>Den Frischmörtel homogen in die Schalung einbringen, verdichten und je nach Anwendung glätten oder abreiben. Die Mindestauftragsdicke darf 25 mm nicht unterschreiten und muss der geforderten Belastung entsprechen (ggf. ist hierzu ein Statiker hinzuzuziehen).</p>
Nachbehandlung	<p>Das abbindende Produkt vor Regen, Zugluft sowie zu hohen (> 30 °C) und zu niedrigen (< 5 °C) Temperaturen schützen. Direkte Sonneneinstrahlung durch geeignete Maßnahmen wie z.B. Abschattung vermeiden.</p>
Lagerung	<ul style="list-style-type: none"> • Die Gebinde sind witterungsgeschützt, auf Holzrosten, kühl und trocken zu lagern. • Nicht angebrochene Gebinde sind bei sachgerechter Lagerung ca. 12 Monate ab Herstellungsdatum haltbar. Herstellungsdatum siehe Gebindeaufdruck. • Angebrochene Gebinde sofort nach dem Gebrauch gut verschließen und das Material innerhalb kürzester Zeit verbrauchen.
Entsorgung	<p>Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle entsorgen.</p> <p>Gebinde bitte restlos entleeren - wird recycelt.</p>

SAKRET Gartenbeton mit Trass



Trasszementgebundener Universalbeton

Sicherheitshinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Zement reagiert mit Feuchtigkeit oder Anmachwasser alkalisch; deshalb sind Hautreizungen, Reizungen der Atmungsorgane, bzw. Verätzungen von Schleimhäuten (z. B. Augen) möglich. Augenkontakt und langfristigen Hautkontakt unbedingt vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und einen Arzt konsultieren. Bei Berührung mit der Haut beschmutzte Kleidung sofort ausziehen und die Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. • Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen • Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. • Chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG, GISCODE ZP1 • Weitere Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt, abrufbar im Internet unter www.heimwerker.sakret.de.
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luft-feuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte. • Ansteifenden Mörtel nicht erneut mit Wasser aufrühren. • Außer dem Anmachwasser darf dem Frischmörtel keine weiteren Bestandteile, wie z. B. Zuschläge, Zusatzstoffe und Zusatzmittel hinzu-gegeben werden. • Für das Anmischen und Verarbeiten des Materials ist nur sauberes, rostfreies Werkzeug zu benutzen. • Gefäße und Werkzeuge sind sofort mit Wasser zu reinigen, da im ausgehärteten Zustand eine Reinigung nur noch mechanisch erfolgen kann.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Angaben zum Materialverbrauch sind abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, der Handhabung des Werkzeuges und dem Verwendungszweck. Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können.

Lieferung Gartenbeton mit Trass				
Optik / Farbe	Materialverbrauch			EAN / GTIN
grau	für 15 m ² pro mm Schichtdicke	30 kg Sack	42 Stück auf Palette	4005813804032